

---

Subject: Finasterid ausschleichen und durch Progesteron "ersetzen"

Posted by [REMOLAN](#) on Thu, 22 Aug 2013 00:55:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leute!

Wie manche hier wissen, hab ich präventiv (vor allem wg. vermehrtem Haarwechsel) im Juni 2012 mit Finasterid begonnen.

Anwendung: 3 Wochen on mit 0,5mg (Tabletten geteilt) und 1 Woche off.

Nach 4 Monaten (im Herbst) gabs ein krasses Shedding für 3 Wochen (ca. 150-200 Haare bei Wäsche, Kämmen etc. in 24 Stunden... es wurde eine Obsession, ich ging Tage nicht raus um die ausgefallenen Haare exakt zählen zu können).

Der Haarstatus blieb durchgehend stabil, bis auf leichte Dichteschwankungen im Frontalen Bereich.. Rezession des Ansatzes ist sowieso nicht meine Veranlagung..eher das Diffuse...

Fin macht bei mir die Haarstruktur feiner, fliegender.. interessanterweise. besonders die Schläfenpartie ist ohne Fin stabiler.. das habe ich in den off Phasen immer bemerkt (ja, so schnell geht das) Die Seiten brauchen das Maskuline.. kantigere Form, kein Babyflaum, dafür rezessiv gleichmäßig. Fin stört da was bei mir.

Dann setzte ich mal 3 Wochen Finasterid ab.. nach 3 Wochen ging November 2012 der tägliche HA langsam von 160 auf 90, bis ich den ganzen Dezember einen durchschnittlichen HA von nur 20-40 Haaren hatte. Es war traumhaft. Ich fing aber aus Angst wieder mit Fin an (nach 4 Wochen Pause)... 2 Monate Später im Februar 2013 gab es wieder immer stärkeres Shedding (am meisten im Frontalen Bereich natürlich, aber auch im Donorbereich).

Abgesehen davon bescherte mir Fin immer wieder Trichodynie und andere Kopfhautirritationen..entzündliche Prozesse- was sich auch an den Augenbrauen bemerkbar machte

SO.

Der HA beruhigte sich Ende April wieder, die Haardichte blieb erhalten. Das Haare zählen war nicht nötig, ich schaute nur kurz in die Wanne und wusste, dass ich das Wasser auslassen konnte, weil der Ausfall normal war. Ich machte mit Fin nach 3on/1off weiter...

Ab Juli gab es wieder erhöhten Haarwechsel.. wobei die 80 Haare bei der Wäsche noch nicht schlimm waren.. gabs ab Ende Juli wieder Tage mit 120 Haaren pro Tag und Kopfhautirritationen.

Ich entschloss mich, Finasterid liegen zu lassen, weil es mein Gleichgewicht durcheinander bringt (war jetzt 25 Tage off).

Stattdessen nehme ich Beta Sitosterol (falls es überhaupt was bewirkt) Höhepunkt war vorgestern bei 250 (!) allerdings mit 2 Wäschen (in der Früh und Nachmittags nach dem Training) und ein Zeitraum von 30 Stunden.

Doch dass nach der Wäsche beim Durchkämmen von dem rechten Eckbereich 10-15 Haare einfach so rausflogen, fühlte sich gar nicht gut an!!

Gestern war der HA bei 130 und heute bei 140... Es scheint bald wieder "besser" zu werden.

So viel zu meinem ungefähren Verlauf mit Finasterid.

Nun zum Thema:

Wie soll ich Fin ausschleichen? Ich weiß, es gibt schon einige Threads dazu, aber bei mir ist das jetzt speziell: Und zwar hat mir ein sehr Weiser Top User Progesteron als Fin-Ersatz vorgeschlagen.

Progi alleine soll ja die 5-a-reduktase hemmen und Maskulinität bewahren. Alle 2 Tage 100mg Progesteron im 3 on 1 off Zyklus wäre doch eine gute Sache. (Progesteron hat richtig eingesetzt auch viele positive Nebeneffekte, es hilft zB. gegen Angstzustände und Depressive Verstimmungen, was ich bis jetzt mit nichts wirklich in den Griff bekommen habe).

Seit vorgestern mach ich es wieder so: ich nehme 0,1mg Fin (in Wodka gelöst) und tu es mir ganz unauffällig in ein Getränk, oder ins Essen.

0,1 mg sind auch schon wirksam (lt. einer Studie sogar 90% von 1mg Fin Wirkung) und Upregulation ist weniger Wahrscheinlich.

So möchte ich Fin ausschleichen und im September mit Progesteron beginnen.

Was denkt ihr?

Achja, das Shedding... Ich hab die letzten 2 -3 Monate extrem viel Sonne abbekommen und die Haare sind eher kurz.. es spielt sicher auch ein "UV-Trauma" eine Rolle beim Shedding, bzw. der übliche "Saisonale" Sommerfellwechsel. Plausible (Teil-) Beruhigung?

P.S: wegen dem Haare zählen... damit ihr mich nicht für einen Spinner haltet: Ich bins Zählen satt Nur bei Sheddings bin ich noch panisch.